



INTERPELLATION

Urheber	Urban Furrer, Melanie Burgener, Anja Katharina Schmid und Jens Blatter, neo - Die sozialliberale Mitte
Gegenstand	Das Bundesgesetz über Velowege umsetzen
Datum	15/03/2023
Nummer	2023.03.071

Das neue Bundesgesetz über Velowege (Veloweggesetz) sorgt für bessere und sicherere Velowege. Die Kantone sind zur Planung und Realisierung deren verpflichtet worden.

Mit dem Ja zum Bundesbeschluss über die Velowege hat sich die Stimmbevölkerung im Herbst 2018 dafür ausgesprochen, dass der Bund die Kantone bei den Velowegen unterstützt. Das dazu gehörende Gesetz wurde im März 2022 verabschiedet und der Bundesrat hat beschlossen, dass das neue Gesetz auf den 1. Januar 2023 in Kraft treten wird.

In Zusammenhang mit diesem Gesetz soll ein sicheres und gutes Velowegnetz geschaffen werden, mit dem Ziel den Verkehr zu entflechten.

Autos, Velos und Fussgänger will man möglichst voneinander trennen und damit Unfälle vermieden. Gleichzeitig fördert die Bewegung auch die Gesundheit unserer Bevölkerung.

Mit dem neuen Velogesetz werden die Kantone in die Pflicht genommen, Velowegnetze zu planen und zu verwirklichen. Dies nicht nur zugunsten der Gesundheit für unsere Bevölkerung, sondern auch als Mehrwert für unseren Tourismuskanton.

Der wachsende E-Bike Trend, der Weg zur Arbeit mit dem Velo oder Bike und ein wachsendes Angebot an Velowegen werden zur wirtschaftlichen Bedeutung für den ganzen Kanton.

Wir gelangen mit folgenden Fragen an die Regierung:

* Ist der Staatsrat bereit, das Thema eines durchgängigen Velowegnetzes nicht nur im Alltagsverkehr, sondern auch im Tourismusverkehr zügig anzugehen und eine Prioritätenliste der zu planenden und umzusetzenden Velowege zu erarbeiten.

* Ein Veloweg zwischen Stalden und Visp kann mit wenig Aufwand realisiert werden. Ist der Kanton bereit zusammen mit den Gemeinden alles zu unternehmen, damit dieser Veloweg realisiert werden kann. Bereits heute würden viele Mitarbeiter wie der Lonza gerne mit dem Bike zur Arbeit fahren und somit die Kantonsstrasse wie auch die Parkprobleme in Visp entlasten.

* Erachtet es der Staatsrat als sinnvoll, den Bund möglichst rasch in die Planung und Erarbeitung von durchgängigen Velowegnetzen in Gebieten mit hohem Verkehrsaufkommen wie z.B Visp einzubeziehen?

Schlussfolgerung

Seit dem 01. Januar 2023 ist das Bundesgesetz über Velowege in Kraft. Das Gesetz sieht vor, dass der Bund die Kantone unterstützt, um ein sicheres und gutes Velonetz zu erstellen und damit den Verkehr auf unseren Strassen zu entflechten.